

### Verarbeitungsschritte: Raumecke



#### 1. Vorbereiten des Eck-Patches

TESCON TANGO vorfalten und die Trennfolie der Fixierfläche zum Teil lösen.



#### 2. Vorfixieren

Patch mit der Fixierfläche in der Ecke fixieren.

Bei engen Bausituationen mit dem PRESSFIX arbeiten.



#### 3. Schenkel verkleben

TESCON TANGO in seine finale Position bringen, Trennfolien Zug um Zug entfernen und Patch verkleben. Dabei darauf achten, dass die Verklebung eng in der Ecke erfolgt und nicht hohl liegt.



#### 4. Patch gut anreiben

pro clima PRESSFIX sorgt für Hände schonendes Arbeiten.

### Verarbeitungsschritte: Dachflächenfenster



#### 1. Schenkeltiefe ermitteln

Breite der verfügbaren Anschlussfläche mit dem Zollstock ermitteln.



#### 2. Zuschneiden

Zollstock an der Anlegekante anlegen und TESCO TANGO zuschneiden.



### 3. Vorfalten

Den schmalen Trennfolienstreifen entfernen und Patch wie hier gezeigt vorfalten.



### 4. Verkleben

Patch in die Nut des Dachflächenfensters führen.  
In der Nut und auf der Dampfbremsebahn verkleben.  
Mit pro clima PRESSFIX fest anreiben.  
Auf ausreichenden Gegendruck achten.

## Untergründe

Vor dem Verkleben Untergründe reinigen. Auf überfrorenen Untergründen ist die Verklebung nicht möglich. Es dürfen keine abweisenden Stoffe auf den zu verklebenden Materialien vorhanden sein (z. B. Fette oder Silikone). Untergründe müssen ausreichend trocken und tragfähig sein.

Die dauerhafte Verklebung wird erreicht auf allen pro clima Innen- und Aussenbahnen, anderen Dampfbremse- und Luftdichtungsbahnen (z. B. aus PE, PA, PP und Aluminium) bzw. Unterdach- und Fassadenbahnen (z. B. aus PP und PET). Verklebungen und Anschlüsse können auf gehobeltem und lackiertem Holz, harten Kunststoffen bzw. Metall (z. B. Rohre, Fenster usw.), harten Holzwerkstoffplatten (Span-, OSB- und BFU-, MDF- und Holzfaserverdichtungsplatten) erfolgen. Bei der Verklebung von Holzfaserverdichtungsplatten oder auf glatten, mineralischen Untergründen ist die Vorbehandlung mit TESCON PRIMER erforderlich. Beton- oder Putzuntergründe dürfen nicht absanden.

Beste Ergebnisse für die Sicherheit der Konstruktion werden auf qualitativ hochwertigen Untergründen erreicht. Die Eignung des Untergrundes ist eigenverantwortlich zu prüfen, ggf. sind Testverklebungen empfehlenswert. Bei nicht tragfähigen Untergründen ist eine Vorbehandlung mit TESCON PRIMER zu empfehlen.

## Rahmenbedingungen

Verklebungen dürfen nicht auf Zug belastet werden.

Klebebänder fest anreiben. Auf ausreichenden Gegendruck achten.

Wind-, luftdichte oder regensichere Verklebungen können nur auf faltenfrei verlegten Dampfbremse- bzw. Unterdach- und Fassadenbahnen erreicht werden. Erhöhte Raumluftfeuchtigkeit durch konsequentes und stetiges Lüften zügig abführen, ggf. Bautrockner aufstellen.

Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter +41 (0) 61 511 38 45.

**pro clima CH GmbH**  
Teichgässlein 9  
CH-4058 Basel  
Fon: +41 (0) 52 543 06 50  
eMail: [info@proclima.ch](mailto:info@proclima.ch)